

Termine

Vorgespräch mit der Kursleitung

Kennenlernabend:

Mittwoch, 27.5.2020, 18-21 Uhr

Anfangswochenende:

11. - 13.9.2020

Seminarabende:

Jeweils mittwochs von 18 -21 Uhr,
etwa 14-tägig

1.Treffen: 9.September 2020

Praktikumsbeginn:

Ab November 2020, 2-3 Stunden wöchentlich,
mit Einzelsupervision

2. Wochenende:

15. - 17.1..2021

Abschlusswochenende:

18. - 20.6.2021

Anschließend:

begleitetes Praxisjahr mit Supervision

Ort:

Haus der katholischen Klinikseelsorge
am Uniklinikum
Ludwig-Rehn-Straße 7, 60596 Frankfurt

Bewerbungsschluss: 22.5.2020

Anmeldung:



ZENTRUM
SEELSORGE UND BERATUNG

Kaiserstr. 2

61169 Friedberg

Tel. 06031-162950

oder telefonisch bei der Kursleitung

ÖAKS

ÖKUMENISCHER ARBEITSKREIS SEELSORGE

Ludwig-Rehn-Straße 7, 60596 Frankfurt

Sekretariat, Tel. 069 6301-85620

Email: uniklinik.ffm@bistumlimburg.de

www.oekumenischer-arbeitskreis-seelsorge.de

Der Ökumenische Arbeitskreis Seelsorge entstand als Initiative der Klinikseelsorge, die in ihrem Dienst mit qualifizierten Ehrenamtlichen zusammenarbeiten wollte.

Folgende Einrichtungen sind beteiligt:



EVANGELISCHE KIRCHE
IN HESSEN UND NASSAU

Ev. Stadtdekanat Frankfurt & Offenbach am Main

Ev. Krankenhaus- und Altenseelsorge
Frankfurt

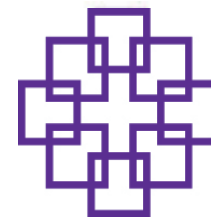


Bistum Limburg

Bischöfliches Ordinariat Limburg,

Dezernat Pastorale Dienste,

Referat Kranken- und Altenseelsorge



23. Ökumenischer Ausbildungskurs zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der Seelsorge

September 2020 - Juni 2021

ÖAKS

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in der Seelsorge tätig sind, haben als Gründe für ihr Engagement genannt:

Weil ich ...

- eine sinnvolle ehrenamtliche Tätigkeit suche, bei der ich Menschen in Krisensituationen Beistand leisten kann.
- meinen christlichen Glauben leben will.
- tiefer gehende menschliche Begegnungen suche.
- einen Beitrag leisten möchte, dass sich Menschen in schwierigen Lebenssituationen nicht allein gelassen fühlen.
- ein wenig zurückgeben will von meinem eignen guten Leben an Menschen, die der Hilfe bedürfen.
- lernen will, wie man in schwierigen Situationen kommuniziert.

Treffen einige dieser Gründe auch für Sie zu?

Der ÖAKS bietet eine Grundausbildung und weitere Fortbildungen an.

Wollen Sie sich qualifizieren und mitarbeiten?

Der ÖAKS trägt dazu bei, dass Menschen im Altenpflegeheim, Krankenhaus, Hospiz, Gefängnis und Gemeinde seelsorgerlichen Beistand und Zuwendung bekommen, unabhängig von ihrer Weltanschauung und ihrer Lebenssituation. Seelsorgende sind überzeugt, dass Gottes Liebe allen Menschen gilt.



Durch Stärkung der Selbst- und Fremdwahrnehmung, sowie der Kommunikationsfähigkeit und durch die Auseinandersetzung mit dem eigenen Glauben unterstützen wir ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie entwickeln die Fähigkeit, Seelsorge anzubieten, Menschen zu begleiten, einfühlsam und sorgfältig zuzuhören:

- in psychisch, sozial und spirituell schwierigen Situationen
- bei lebensgeschichtlichen Übergängen und an Grenzen, in Abschieden und Aufbrüchen

So können Menschen in der Krise ihre Kraftquellen wieder entdecken, spüren, dass sie nicht alleine sind und Gemeinschaft erleben, die trägt und mit aushält, was auch immer geschieht.

Voraussetzungen:

- ✦ Zeit für Ausbildung und Dienst
- ✦ Bereitschaft zur Selbstwahrnehmung
- ✦ Bereitschaft Fremdwahrnehmung zu äußern
- ✦ Auseinandersetzung mit dem eigenen Glauben
- ✦ 14 tägige 3 - stündige Seminarabende
- ✦ 3 Wochenenden
- ✦ Wöchentlich 2-3 Stunden Praktikum
- ✦ Einzelsupervision
- ✦ Danach ein Praxisjahr

Kosten:

150,- € Teilnahmegebühr und ca. 105,- € pro Wochenende. Wenn finanzielle Gründe Sie von der Bewerbung abhalten, dann sprechen Sie bitte die Kursleitung an.

Leitung und nähere Informationen:

• Pastoralreferentin Sabine Bruder
Kath. Klinikseelsorge
Telefon 0157-77237918
Email: s.bruder@bistumlimburg.de

• Pfarrer Lothar Jung Hankel
Ev. Klinikseelsorge
Telefon: 069 475-2288
Email: lothar.jung-hankel@bgu-frankfurt.de

• Pfarrerin Jutta Reimers-Gruhn
Ev. Klinikseelsorge
Telefon: 0157-75361050
Email: reimers-gruhn.jutta@khnw.de